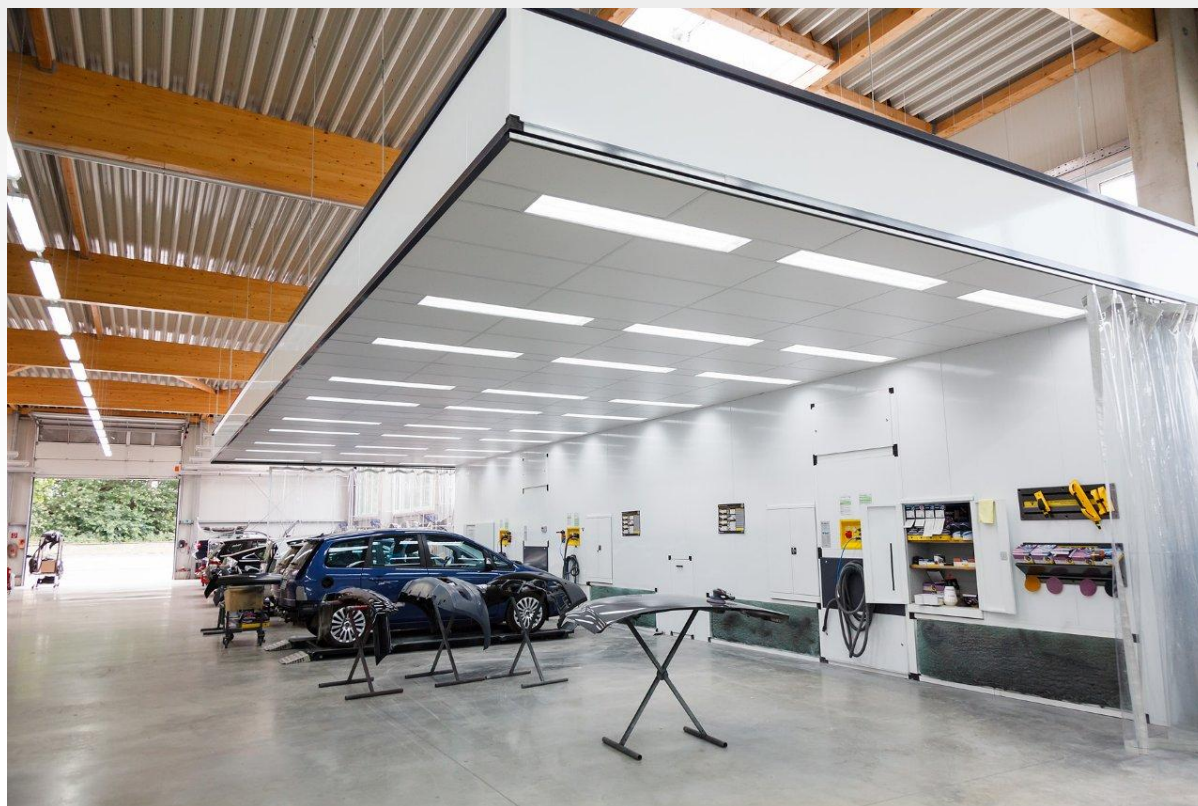




23.01.2014

VIP-CHECK FÜR BESSERE SCHLEIFPROZESSE

Die Qualität von Reparaturen ist entscheidend abhängig von den Untergrundvorarbeiten. Das weiß auch Dirk Vögeli aus Bonn. Als erfahrener Unternehmer kennt er das Unfallreparaturgeschäft und weiß genau, was ihn wirklich weiter bringt. „Wir müssen unsere Schleifprozesse noch optimaler organisieren“, stellt er im Gespräch mit part-Geschäftsführer Jochen Gaukel fest. „Unsere Kunden erwarten dauerhaft hohe Qualität, gleichzeitig steigt aber der Kostendruck. Das muss vereinbart werden.“

EFFIZIENTERE SCHLEIFPROZESSE GARANTIERT

Gemeinsam mit Werkstattinhaber Yusuf Dogan aus Freiberg am Neckar zählt Dirk Vögeli zu den ersten Kunden, die am VIP-Check der part GmbH teilnehmen. Jochen Gaukel: „Wir versprechen den Betrieben, ihre Schleifprozesse spürbar und garantiert zu verbessern.“ Anderenfalls erhalten die Teilnehmer des Checks 50 Prozent des verbrauchten Materials im vereinbarten Zeitraum ohne Berechnung. Stützteller, Streifen, Blockboard und Discboard werden gratis zur Verfügung gestellt.

SERVICE NUTZEN, ANALYSE ERHALTEN

Zwei Monate können Unternehmen das neue Schleifmaterial FiboTec von sia Abrasives und den Service der part-Techniker auf die Probe stellen. Das Ziel: die nachvollziehbare Optimierung der Arbeitsabläufe. Dazu führen die Anwendungstechniker beim Start des VIP-Checks eine

Bestandsaufnahme durch, begleiten den Betrieb während des gesamten Zeitraums und nehmen abschließend eine genaue Analyse auf. „Die Qualitäts-Anforderungen an unsere Arbeit sind extrem hoch“, erklärt YusufDogan, der vor allem Fahrzeuge der Premium-Klasse für Hersteller und Autohäuser instand setzt. „Gleichzeitig steigt der Kostendruck. Daher haben wir am VIP-Check teilgenommen.“ Für ihn hat der Service von part greifbare Ergebnisse gebracht: „Wir konnten unseren Materialverbrauch senken und die Arbeitsschritte beim Füllerschleif reduzieren.“

PASSGENAUE OPTIMIERUNG

Eine Anforderung, auf die sich das Team der part GmbH einstellt. „Wir führen jeden VIP-Check individuell abgestimmt auf den teilnehmenden Betrieb durch“, erklärt Jochen Gaukel. „Denn nur so erreichen wir gemeinsam mit unseren Kunden dauerhaft mehr Effizienz.“

Mehr Informationen zum VIP-Check erhalten Karosserie- und Lackierbetriebe auf [Anfrage per Mail](#).

Ingo Köcher